

5 „Auf AEG“, Gebäude 16

Fürther Straße 250  Eberhardshof   

ENERGIE CAMPUS NÜRNBERG (ENCN)



Nürnberg forscht für die Energiewende

Erleben Sie mit allen Sinnen die unterschiedlichen Aspekte der Energieforschung: druckbare Photovoltaik, chemische Speicher, Netz- und Infrastruktur, Energiesimulationen, effiziente Gebäude und Motoren oder das Thema Strommarkt und Visualisierung. Ein spannendes Programm mit Vorträgen und Vorführungen begleitet Sie durch die Nacht.

Ausstellung, 18:00–1:00 Uhr, 2. OG

Vortragsforum

- 18:00 Uhr Modernes Heizen mit Solarthermie (DGS LV Franken e.V., Oskar Wolf)
- 18:30 Uhr Die Eisdiele – ein Gostenhofer Wahrzeichen wird energetisch saniert (Architekt Benjamin Wimmer)
- 19:10 Uhr Welche CO₂-Einsparpotenziale bietet die Elektromobilität? (Marco Pruckner, FAU Informatik/Rechnernetze)
- 19:50 Uhr Wie bedrohen Smart Meter die Privatsphäre des Haushalts? (Dr. Abdalkarim Awad, FAU Informatik/Rechnernetze)

Die Stadt der klugen Köpfe



Wissenschaftsstadt
Fürth



In Fürth ist man seit Jahren erfolgreich in Neuen Materialien. Seit 2007 trägt die Kommune daher als erste in Bayern offiziell den Titel **Wissenschaftsstadt**.

- ▶ Referat für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Liegenschaften
Königsplatz 1, 90762 Fürth, wissenschaft@fuerth.de

- 20:30 Uhr Energie smart und mobil steuern (Peter Heusinger, Fraunhofer IIS)
- 21:10 Uhr Sinnvolle und wirtschaftliche PV – Eigenverbrauchserhöhung durch smartes E-Mobil („PV smart charge“) (Michael Vogtmann, DGS LV Franken gem. e.V.)
- 21:50 Uhr Wie viele Stromtrassen braucht Deutschland – wo und warum? (Prof. Veronika Grimm, FAU Wirtschaftstheorie)
- 22:30 Uhr Jetzt energiefrei werden: Photovoltaik, Speicher, E-Mobilität und Wärmepumpe intelligent steuern ... (Willi Harhammer, ikratos GmbH)
- 23:10 Uhr „Deutschland ohne Erneuerbare Energien? Was die Energiewende wirklich kostet.“ (Prof. Jürgen Karl, FAU Energieverfahrenstechnik)

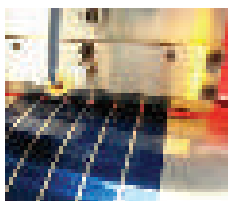
Vorträge, 18:00–24:00 Uhr, 2. OG

BAYERISCHES ZENTRUM FÜR ANGEWANDTE ENERGIEFORSCHUNG (ZAE BAYERN)

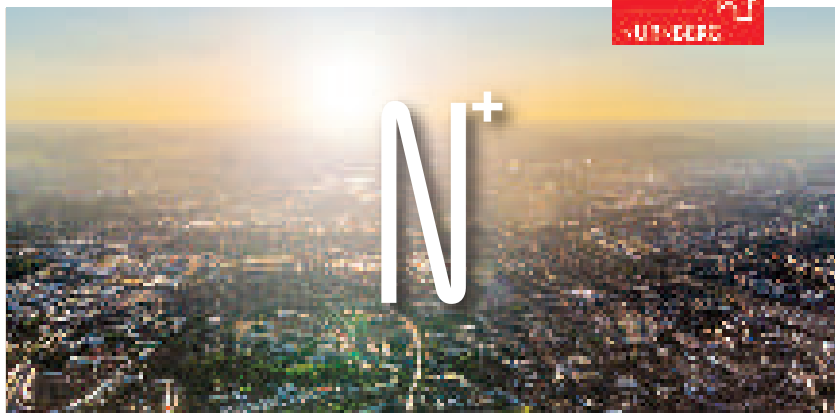
Solarzellen aus dem Drucker



Licht in Strom zu wandeln war bisher starren, grauen Siliziumsolarmodulen mit festem Design vorbehalten. Die Herstellung flexibler, bunter und semitransparen-ter Solarzellen mittels spezieller Druckverfahren eröffnet neue Anwendungsmöglichkeiten. Tauchen Sie ein in die Zukunft der Solarzellenherstellung mit Videos, Vorführungen und Anschauungsmaterial.



Film, Vorführung, 18:00–1:00 Uhr, max. Besucher: 20, EG



Nürnberg. Hier lebt Zukunft

Entdecken Sie das Plus für Ihren Erfolg.

Beste Aussichten, um aus Chancen Erfolge zu machen. Sind Sie dabei?

www.wirtschaft.nuernberg.de

